



**im Gemeinderat Gilching**

**Gemeinderat Gilching  
z. Hd. Herrn Bürgermeister  
Manfred Walter  
  
82205 Gilching**

**Kevin Akpomuje  
Kosthofstraße 22  
82205 Gilching**

**Telefon: 08105-733865  
Handy: 01520-2176148  
Fax: 08105-733865  
Email: fortupac@hotmail.com**

**08. Juni 2009**

## **Errichtung einer Boulebahn (Pétanque)**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren,

bis heute hat unser Marktplatz bei den Bürgerinnen und Bürgern Gilchings nur wenig Akzeptanz gefunden. Das Ziel, ihn mit mehr Leben zu erfüllen, ist bis jetzt nicht erreicht worden. Dazu äußerten in letzter Zeit wiederholt Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde den Wunsch nach mehr Möglichkeiten zur angemessenen Freizeitbeschäftigung im Freien, wie es zum Beispiel das Boulespielen auf einer öffentlichen Boulebahn sein kann. Da dieser Wunsch mit verhältnismäßig geringem Aufwand realisiert werden kann, stelle ich im Namen der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen folgenden

### **Antrag:**

Die Verwaltung möchte die Errichtung einer öffentlichen Boulebahn in Auftrag geben. Der Auftrag kann an eine geeignete Firma, aber ohne weiteres auch an den Bauhof erteilt werden.

Die Boulebahn müsste zentral gelegen sein, damit sie von den Gilchinger Bürgerinnen und Bürgern leicht erreicht werden kann. Bei der Standortwahl sollten besonders die Bewohner des "Betreuten Wohnens" berücksichtigt werden. Eine ideale Fläche wäre der neue Park an der Ecke Karolinger- und Römerstraße.

Die neue Boulebahn könnte dann in einer kleinen Feier den Bürgerinnen und Bürgern übergeben werden.

### **Begründung:**

Mit dem Bau einer im Ortsmittelpunkt gelegenen Boulebahn würde bestimmt der Erholungs- und Erlebniswert der Gemeinde Gilching erheblich aufgewertet werden. Der Marktplatz könnte sich zu einem beliebten Treffpunkt auch der älteren Bürgerinnen und Bürger entwickeln und es kann dabei die Gelegenheit zu gesunder, sportlicher Betätigung geboten werden.

Hier bietet sich das Boulespiel geradezu an, das mit seinen leicht erlernbaren Grundregeln mit wenig Aufwand gespielt werden kann und außerdem ein geselliger Freizeitspaß für jung und alt sein kann.

Denn Boule (auch Pétanque genannt) ist eine Sportart, die Menschen jeden Alters spielen können. Besonders viel Kraft ist nicht nötig, denn es geht nicht darum, wer am weitesten, sondern wer am geschicktesten wirft. Zudem ist das Spielmaterial (ein Satz Kugeln) nicht sehr teuer in der Anschaffung. Kurz gesagt: Boulespielen ist vor allem ein entspannender und spielerischer Sport, der das nachbarschaftliche Miteinander stärkt.

Die Wurzeln des Boulespiels reichen weit zurück. Schon 460 vor Christus empfahl der griechische Arzt Hippokrates zur Stärkung der Gesundheit das Spiel mit Steinkugeln und den damit verbundenen Aufenthalt im Freien. Dies ist heute noch aktuell! Da das Boulespiel nicht nur eine Freizeitbeschäftigung ist, sondern von vielen aktiv als Sport betrieben wird, sollte die neue Boulebahn die vom Deutschen Pétanque Verband (DPV) anerkannten Normmaße von 15m x 4m haben.

Zur Information befindet sich im Anhang eine Anleitung für den Bau einer Boulebahn.

Mit freundlichen Grüßen,



Kevin Akpomuje

## Anhang:



Wer später einen gut bespielbaren Bouleplatz haben möchte, sollte beim Anlegen nicht nur darauf achten, dass der Schichtenaufbau annähernd eingehalten wird, sondern auch darauf, dass der frisch angelegte Platz möglichst nicht sofort bespielt wird. Besser ist, den Platz noch ca. 14 Tage lang liegen zu lassen, täglich zu wässern und noch mehrmals zu plätteln. Ganz wichtig ist das Wässern, damit sich die Schichten gut miteinander verbinden und somit auch jede einzelne Schicht gut verdichtet wird. Bis Ihr Platz dann wirklich fest und relativ hart geworden ist, vergeht schon noch einige Zeit. Dies wird dann Ihr regelmäßiges Spielen und Naturregen erledigen. Ist Ihr Platz dann mal "eingespielt", bedarf er im Prinzip keiner Pflege mehr.

### **Benötigte Fläche für den Aushub zum Bau einer Boulebahn:**

Länge 15m, Breite 4m, Tiefe 0,3m

### **ungefährer Materialverbrauch:**

- ca. 15 Kubikmeter sehr grober Splitt
- ca. 05 Kubikmeter feiner Splitt
- ca. 05 Kubikmeter Mineralbetonsand
- ca. 40 m Holz-Bahnschwellen
- ca. 32 Stück Erdnägel, Länge ca. 0,8m, zur Verankerung der Bahnschwellen.